Bezirksoberliga Unterfranken

TSV Karlstadt – TV Marktheidenfeld 69:78 (31:45)

Sebastian Liebler trifft traumhaft sicher

Tabellenführer Marktheidenfeld behauptete vor dem Spitzenspiel beim TV Goldbach seine gute Ausgangsposition. Vor 50 Zuschauern genügte dem TVM eine starke erste Halbzeit, um die ersatzgeschwächten Gastgeber (ohne Michael Schmitt und Michael Utsch) auf Distanz zu halten. Karlstadt bekam vor allem den überragenden Sebastian Liebler nicht in den Griff, der von außen traumhaft sicher traf und gemeinsam mit Lennart Müller-Scholden die TVM-Führung nach 16 Minuten auf 17 Punkte ausgebaut hatte. Nach Umstellung auf Zonen-Verteidigung konnte Karlstadt die TVM-Offensive zwar etwas eindämmen, agierte in der Offensive aber zu schwach. Nur Ferdinand Kempf und André Maier wussten beim TSV zu überzeugen. Nach dem Seitenwechsel brachte Marktheidenfeld seine Center besser ins Spiel und vergrößerte seinen Vorsprung auf 20 Punkte (45:65, 28. Min.). Erst in der zerfahrenen Schlussphase gelang dem TSV noch etwas Ergebniskosmetik.

Beste Werfer: Kempf 20 (2 Dreier), Maier 16, M. Fischer 8, Christlmeier 8 für Karlstadt. – S. Liebler 29 (6 Dreier, 5/5 Freiwürfe), Müller-Scholden 15, F. Schnellbach 8, D. Barthel 8, J. Schnellbach 7.

Quelle: Mainpost vom 10.02.2015, Bernhard Münzel